



Mitteilungsblatt der Gemeinde
Himmelberg

Nummer 83

November 2013

Jahrgang 29

Blumenolympiade 2013



Siegerinnen der Kärntner Blumenolympiade 2013



**Die Gemeinde
Himmelberg gratuliert
recht herzlich!**



■ Aus dem Gemeinderat – Oktober 2013

◆ Nachtragsvoranschlag 2013

Erweiterung ordentlicher Haushalt in Einnahme und Ausgabe um € 84.400,00 von bisher € 3.173.700,00 auf nunmehr € 3.258.100,00.

Außerordentlicher Haushalt – unverändert € 678.700,00

Gesamterweiterung OH und AOH um 84.400,00 von bisher € 3.852.400,00 auf neu € 3.936.800,00

◆ BZ – Mittel 2013

Die noch zur Verfügung stehenden BZ-Mittel 2013 in der Höhe von € 33.100,00 werden folgendermaßen aufgeteilt:

Sanierung Sonnseitenstraße-Marbodenweg: € 13.100,00

Sanierung Modellwege Schotter: € 20.000,00

◆ Abschluss Rechtsschutzversicherung und Erweiterung Haftpflichtversicherung

Auf Vorschlag der TI Vermögensberatung werden eine Kollektivunfall- und eine Haftpflichtversicherung erweitert, sowie eine Rechtsschutzversicherung mit allgemeinem Vertragsrechtsschutz abgeschlossen.

◆ Kostenübernahme Schülerbeförderung im Gelegenheitsverkehr – Schuljahr 2013/2014

Es werden auch Schülerbeförderungen auf Strecken durchgeführt, die von der Landesfinanzdirektion nicht zur Gänze finanziert werden, die Differenz von rund € 11.000,00 wird von der Gemeinde übernommen.

◆ Durchführung Kindergartentransport im Kindergartenjahr 2013/2014

Der Kindergartentransport wird wie bisher durch das Unternehmen Hans Slivsek durchgeführt. Die Kosten betragen rund € 10.800,00 und werden von der Gemeinde bezahlt.

◆ Hegeschau 2014 – Antrag Kostenreduktion bzw.- Übernahme

Der Jägerschaft wird die Kulturhalle kostenlos zur Verfügung gestellt, sowie die anfallenden Reinigungskosten von der Gemeinde übernommen.

◆ Trachtenfrauen Himmelberg – Ansuchen um Kostenzuschuss

Den Trachtenfrauen wird für die Fahrt zum Alpenfest nach Tarvis eine Subvention von € 210,00 gewährt.

◆ Ergänzung Brückengeländer Unterboden

Das Brückengeländer nächst der Liegenschaft „Sonnseitenstraße 4“ ist zu erweitern. Die Arbeiten werden von der Firma Buttazoni Stahlbau durchgeführt.

◆ Sanierung Wanderwege Tielquellen; 2. Auftragsvergabe

Im Zuge der Arbeiten stellte sich heraus, dass es sinnvoll wäre weitere Objekte zu sanieren. Dem Maschinenring wird ein Folgeauftrag in der Höhe von € 10.080,00 erteilt.

◆ Anschaffung PC's für Volksschule Himmelberg

Die Computerausstattung sowie die Netzwerkverkabelung in der VS Himmelberg ist zu erneuern. Die Büroausstattung wird an die Firma Thalhammer (Kosten € 8.000,00), die Elektrosysteme an die Firma Jerabek (Kosten € 6.000,00) vergeben.

◆ Umleitung Alpe-Adria-Trail

In Zusammenarbeit mit dem Alpenverein wird die Wegführung Richtung Ortschaft Sallach des Alpen-Adria-Trail umgeleitet und neu ausgeschildert.

◆ Instandhaltungsprogramm der Unterabteilung Wasserwirtschaft Villach, Aufnahme Teuchenbach

Die vorgeschlagenen Sanierungsmaßnahmen werden in den

Jahren 2014 und 2015 durchgeführt.

◆ Fortführung Projekt „Klima- und Energie-Modellregion FEnergereich“

Der Verein FEnergereich wird für das Projekt einer Weiterführung „Klima- und Energie- Modellregion 2014 und 2015“ mit € 2.000,00 unterstützt.

◆ Fortführung Entrümpelung und Sperrmüllsammlung 2014 und 2015

Im Jahre 2014 und 2015 werden wieder eine kostenlose Entrümpelung und zwei kostenlose Problemstoffsammlungen durchgeführt. Ablauf und Zeitpunkt werden noch festgelegt.

◆ Kostenübernahme Lignanofahrt und Aufstockung der Ausgabemittel für die Gesunde Gemeinde

Für die Lignanofahrt wurden von der Gemeinde € 440,00 übernommen. Die Ausgabemittel für die Gesunde Gemeinde werden von € 5.000,00 auf 7.000,00 erhöht.

◆ Tage der Familie – Kinobesuch

Die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Himmelberg werden für eine Kinovorstellung nach Feldkirchen eingeladen. Die Veranstaltung wird mittels Postwurf angekündigt.

◆ Renovierung Schulungsraum FF Himmelberg

Für die Sanierungsmaßnahmen im Schulungsraum (Erneuerung der Decke, Erneuerung Bodenbelag, Malerarbeiten und Austausch von 2 Fenstern) werden die entsprechenden Aufträge erteilt.

◆ Verbreiterung Einfahrtstor Sportplatz

Das Einfahrtstor beim Sportplatz (hinterer Bereich – Parkplatz Koren) wird verbreitert. Der Auftrag ergeht an die Firma Buttazoni Stahlbau.

◆ Sicherheitsnetze Sportplatz – Torbereich

Am Sportplatz hinter den Toren sind die Fangzäune in einem sehr schlechten Zustand. Es werden auf den bestehenden Fangzäunen Netze der Firma Habernig Camouflage angebracht.

◆ Schiedsrichterraum Volksschule Himmelberg - Sanierung Dusche

Im Schiedsrichterzimmer in der Volksschule wird anstatt des alten Duschvorhanges eine neue Duschkabine eingebaut.

◆ Verordnung Ortsbildpflege

Gemäß der Stellungnahme der Ortsbildpflegekommission wird eine Verordnung über die Aufstellung von Plakatständern erlassen.

◆ Kurvenverbreiterung (Zeitler Kurve)

Die Arbeiten wurden an die Firma Swietelsky vergeben.

◆ Straßensanierungsmaßnahmen – Modellwege

Kamp Ernst – Sanierung der Zufahrt ca. 110 lfm., Trumpold, Steinbauer – Sanierung von ca. 200 lfm. Die restlichen finanziellen Mittel werden für den Schwaigerweg am Saurachberg verwendet.

◆ Graderungsarbeiten an den Modellwegen

An der Teuchner Höhenstraße und am Hoheggerweg wurden Graderungs- und Entwässerungsarbeiten durchgeführt. Der Auftrag wird an die Firma Swietelsky vergeben.

◆ Böschungssicherung Zeilinger Günther – Lassen

Die Böschung im Bereich der Kurve – Fischteich Zeilinger wird durch die Firma Swietelsky saniert und es werden auch Leitschienen angebracht.

◆ Übernahme Öffentliches Gut (Teuchner Höhenstraße, Zeitlerkurve, Wöllach)

Teilstücke der angeführten Straßen werden in das öffentliche Gut übernommen.

Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger, liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!

Jahr für Jahr nehmen viele Himmelbergerinnen und Himmelberger die Mühe auf sich, um ihren Balkon und Garten zum Blühen zu bringen.

Vor wenigen Wochen fand nun im Congress Center Pörtschach die Abschlussveranstaltung der 16. Blumenolympiade des Landes Kärnten statt. Besonders hervorgehoben und mit viel Sonderapplaus bedacht wurde dabei unsere Landessiegerin in der Kategorie Bauernhof Erika Eiper deren Balkone – nun schon über Jahre hindurch - dreistöckig mit Blumen geschmückt sind. Aber auch in der Wertung unseres Bezirkes, hat mit Barbara Gfrerer eine Himmelbergerin den Sieg davongetragen.

Herzliche Gratulation den beiden Siegerinnen und allen die bei diesem Wettbewerb mitgemacht haben und einen Preis erzielten. Ein großes Dankeschön aber auch Ihnen, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die jedes Jahr ihr Haus und ihren Garten mit Blumen verschönern und so die Gemeinde Himmelberg ein Stück freundlicher und lebenswerter machen.



Einen sehr bewegenden und berührenden Vortrag gab es kürzlich durch Frau Prof. Mag. Renate Kreuzer in unserer Volksschule. Im Rahmen unseres Projektes „Gesunde Gemeinde“ haben wir Interessierte zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Das Herz wird nicht dement“ eingeladen. Ziel dieser Veranstaltung war es unter anderem, die Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige von Demenzkranken in unserem Bezirk zu erreichen. Auf Grund des großen Zuspruchs findet nun am 07.11.2013 um 14.00 Uhr im Gemeindeamt ein Treffen zur Gründung einer solchen Selbsthilfegruppe statt. Ich lade alle, die Interesse haben oder vielleicht selbst betroffen sind, herzlich zur Teilnahme ein.

Eine weitere wichtige Initiative für eine lebenswerte und sichere Gemeinde wurde Anfang Oktober gestartet. Nachdem sich, vor allem durch Schließungen von Polizeieinspektionen, vielfach der Kontakt zwischen Exekutive und Bevölkerung verringert bzw. verschlechtert hat, wurde vom zuständigen Ministerium das Projekt „Gemeindepolizist“ ins Leben gerufen. In einer Auftaktveranstaltung die den Schwerpunkt „sicherer Schulweg“ hatte, wurden uns dabei Revierinspektor Heimo Egger und Bezirksinspektor Hannes Wurzer als zukünftige Ansprechpartner und Gemeindepolizisten von Himmelberg vorgestellt.

Ab Dezember steht Ihnen, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger jeden **ersten Dienstag im Monat** in der Zeit zwischen **16.00 und 17.00 Uhr** im Gemeindeamt, einer dieser Polizisten mit Rat und Tat zur Seite. Nützen Sie diese Gelegenheit und machen wir gemeinsam mit Ihren Anregungen und Wünschen unsere Gemeinde noch sicherer.

Abschließen konnten wir vor kurzem auch die Straßeninstandsetzung des Marbodenweges und der Sonnseitenstraße. Mit der Gesamtinvestition von rund € 150.000,-- wurde nicht nur der Asphaltbelag erneuert, sondern auch die darunterliegende Wasserleitung und die Schieber. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei allen betroffenen Anrainern und Autofahrern für die durch die Bautätigkeiten entstandenen kurzfristigen Einschränkungen entschuldigen und mich für Ihr entgegengebrachtes Verständnis bedanken.

Mein besonderer Dank gilt aber auch den Mitarbeitern der Firmen Swietelsky und Rudolf Konrad, die trotz schwieriger Rahmenbedingungen hervorragende Arbeit geleistet haben.

Euer Bürgermeister
Heimo Rinösl

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich,
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg
Verlag, Anzeigen und Produktion:
Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Willroiderstraße 3,
Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at



1933 - 2013
80 Jahre Motor Mayerhofer
mit Standorten in Villach, Radenthein und Feldkirchen

80 Tage* Jubiläumsangebote!!!

- Bei Kauf eines Hyundai-Neuwagen erhalten Sie ein Winterräderkomplettset um nur Euro 80,00!
- Die ersten 80 Kunden erhalten je einen Werkstattgutschein im Wert von Euro 80,00
- Denzel-Bank 1/3 Finanzierung

* Angebot gültig für 80 Tage ab 1. Oktober 2013



MOTOR MAYERHOFER
Miesstraße 14, 9560 Feldkirchen
HYUNDAI Tel. 04276/2294, feldkirchen@motor-mayerhofer.at
www.motor-mayerhofer.at

■ Vorstellung der Gemeindepolizisten



Am Abend des 1. Oktober 2013 fand im Pausenraum der Volksschule Himmelberg eine Podiumsdiskussion im Rahmen des Projektes „Sicherheit in der Gemeinde“ zwischen Österreichischem Gemeindebund und dem Bundesministerium für Inneres mit dem Schwerpunkt „Sicherer Schulweg“ statt.

Zahlreiche Interessierte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen nutzten diese Gelegenheit Fragen und Anliegen direkt an die Sicherheitsexperten zu stellen. Weiters wurden die Gemeindepolizisten BI Hannes Wurzer und RI Heimo Egger vorgestellt, welche zukünftig jeden ersten Dienstag im Monat zwischen 16.00 und 17.00 Uhr im Gemeindeamt als kompetente Ansprechpartner für Anliegen aus der Bevölkerung zur Verfügung stehen werden.

■ Hilfe für Phumula

Peter Rainer nahm bereits dreimal die weite Reise nach Südafrika zur Missionsstation von P. Karl Kuppelwieser auf sich um dessen gewaltige Arbeit für die arme Bevölkerung in Phumula zu unterstützen.

Mit der letzten Reisegruppe, die Peter Rainer organisiert hat, wurde ein Informationsstand auf der diesjährigen Herbstmesse aufgebaut. Selbst der Bundespräsident, der P. Karl persönlich kennt, schätzt und unterstützt, hat den Informationsstand während der Messe besucht und sich informiert.



■ Neusanierte Stege im Tiebelquellgebiet



Kürzlich wurde die dringend notwendige Sanierung im Bereich der Tiebelquellen in der Gemeinde Himmelberg durchgeführt. Für die sichere Begehung des Quellgebietes wurden die Brücken und Stege sowie Geländer erneuert. Bei einem gemeinsamen Rundgang überzeugte sich GR Dietmar Schuß vom Baufortschritt. Die Gesamtkosten für diese Baumaßnahmen betragen rd. € 20.000,-

■ Unterstützung für Kindergarten



Im Rahmen des großen Himmelberger Pfarrfestes Ende Juni spendete das Künstlerehepaar Barbara und Walter Lipouschek den Erlös ihrer verkauften Bilder anlässlich der Ausstellung „Ungewöhnliche Bilder an ungewöhnlichen Orten“ für einen wohltätigen Zweck. Insgesamt € 710,- kamen dadurch dem Kindergarten Himmelberg zu Gute. Die Leiterin des Kindergartens Siglinde Grabner nahm stellvertretend im Beisein von Bürgermeister Heimo Rinösl den Scheck von Barbara Lipouschek entgegen. Herzlichen Dank an die Familie Lipouschek für diese großartige Aktion.

■ Schuhplattler Gruppe Tielbe Buam



2013 hatten die Tielbe Buam ein sehr erfolgreiches und spannendes Jahr. Neben den wöchentlichen Proben und Auftritten ging es auch zu Wertungsplatteln. In Flattach erreichte die Jugend 2 (12-16 Jahre) den großartigen 1. Platz und verteidigte mit dem Haidauer den Landesmeistertitel. In der Jugend 1 (bis 12 Jahre) erreichten die Kinder den stolzen 2. Platz. Um den Kindern auch Entspannung zu bieten und die Gemeinschaft zu stärken fuhren wir mit den Kindern ins Mölltal. Wir gingen rafting, canyoning, haben gegrillt und die Kinder hatten einfach ihren Spaß. Nach diesem tollen Erlebnis war die Gemeinschaft wieder aufgefrischt und die Kinder wuchsen immer mehr zusammen. Zurzeit haben wir 15 Kinder in unserem Verein, aber man kann nie genug haben. Es werden auch immer wieder Kinder und vor allem auch Musikanten gesucht. Die Probe ist jeden Freitag um 18 Uhr und ihr seid herzlich eingeladen mal vorbei zuschauen. Wir würden uns freuen bald wieder neue Mitglieder zu haben. Bei weiteren Fragen steht unsere Obfrau Helga Schneeberger immer zur Verfügung Tel.: 0676/6015344
Die Tielbe Buam

■ Tielbewanderung

Der alljährliche Tielbe Buam Wandertag zu den Tielbequellen fand heuer am 13. Oktober 2013 bei besten Wanderbedingungen mit reger Beteiligung aus der Bevölkerung statt. Wanderführer Friedemann Neidhart brachte die zahlreichen Teilnehmer wohlbehalten zum Ziel, der Kröndlsäge wo der gelungene Wandertag schließlich durch ein gemütliches Beisammensein mit hausgemachten Köstlichkeiten und musikalischen Darbietungen abgerundet wurde.



■ Alpenfest in Tarvis

Mitte August fand in Tarvis die Eröffnung des mittlerweile 6. Alpenfestes statt. Neben der Teilnahme zahlreicher Trachten- und Kulturvereine aus der Region waren auch die Himmelberger Trachtenfrauen und eine Abordnung der Uniformierten Schützengarde in Begleitung von Bürgermeister Heimo Rinösl ins südliche Nachbarland angereist um bei dieser großartigen Veranstaltung dabei zu sein.



*Dort wo's einfach
schmeckt!*



*In idyllischer Umgebung verwöhnen
wir Sie mit Kärntner
Spezialitätsprodukten aus eigener
Erzeugung und aus der Umgebung.*

Jausenstation Staudacher

Flatschach 2, 9562 Himmelberg

Tel.: 04276 / 38142

Pichlern 32, 9562 Himmelberg

Tel. 04276 / 48695

Mobil-Tel.: 0664 / 51 00 625

■ Besuch der Volksschule im Gemeindeamt

Im Rahmen des Unterrichtes besuchte die dritte Klasse der Volksschule Himmelberg mit Klassenlehrerin Veronika Hassler und Religionslehrerin Karin Reininger kurz vor den Sommerferien das Gemeindeamt Himmelberg. Dort wurden sie von Bürgermeister Heimo Rinösl in Empfang genommen. Bei der Führung durch das Gemeindeamt konnten die 22 Schüler einen Einblick in die einzelnen Bereiche der Gemeindeverwaltung bekommen und mehr über das Gemeindegeschehen erfahren.



■ „Sumsi“ besucht die Schulanfänger

Alle Kinder der ersten Klasse erhielten zum Schulanfang von der Raika Himmelberg einen Sumsi – Rucksack samt Jausenbox. Die Schüler der übrigen Klassen durften sich über einen Kalender freuen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Michael Greier und Herrn Michael Breitegger, die die Geschenke verteilt haben.



Schulanfänger 2013/2014

■ Turnsackerln für Volksschüler

Ordnung ist das halbe Leben! Kürzlich wurden die Schüler der zweiten und dritten Klasse der Volksschule Himmelberg von Otto Neumaier, Filialleiter der Sparkasse in Himmelberg, mit Sparefroh-Turnsackerln überrascht. Die Sackerln sollen für Ordnung in den Schulgängen sorgen. In diesen werden die Hausschuhe der Schüler aufbewahrt.



■ AUVA – CoPilotentraining

Die dritten Klassen der VS Himmelberg hatten heuer die Möglichkeit, an dieser Veranstaltung teil zu nehmen. Ziel dieser Initiative ist es, den Kindern klare Richtlinien für die korrekte Sicherung im Auto, als auch die Gefahren beim Ein- und Aussteigen zu vermitteln. Die beiden Betreuer waren sehr kompetent und verstanden es, den Kindern und auch Eltern und Lehrern auf spielerische Weise die Gefahren anschaulich darzubieten. Auch die Demonstration am „Plastik-Knochenmaxi“ und im Film zeigten deutlich, wie wichtig richtiges Angurten ist. Das CoPilotentraining ist eine äußerst wertvolle Einheit im Rahmen der schulischen Verkehrserziehung.



■ Herbstbauernmarkt mit der VS Himmelberg

Mit Freude nahmen die Kinder der VSHimmelberg mit ihren Lehrern an der diesjährigen Herbstveranstaltung teil und boten ein kunterbuntes Programm mit Gedichten, Liedern, Tänzen und einem Skatch. Zur Stärkung gab es im Anschluss Würstel und Getränke. Dafür möchten wir den Veranstaltern herzlich danken.



■ 20. Himmelberger Open: Spiel, Satz und Sieg

Am vergangenen Wochenende gingen die 20. Himmelberger Open im Tennis-Center Kräuter über die Bühne. Trotz der hoch sommerlichen Temperaturen wurde um die gelbe Filzkugel gefightet und konnte sich in spannenden Spielen bei der Jugendlichen Maximilian Walder gegen Marco West durchsetzen. Auf den Plätzen folgten Andreas Harder, Benjamin Walder und Isabell Walder.

Nach dem Vizemeistertitel im letzten Jahr konnte Lukas Harder heuer das Herren-Finale für sich entscheiden und verwies Herbert Leitgam auf den 2. Platz. Der 1. Platz bei den Damen ging an Anja Kunze, die das Finalspiel gegen Andrea Wutte gewann. Fotos: privat



Teilnehmer des Jugendbewerbes Andreas Harder, Maximilian Walder, Marco West, Benjamin Walder und Isabell Walder (l.R. v.li.) mit Präsident Karl Trasischker, seinem „Vize“ Dieter Amtmann und Kassier Wilfried Rossmann.



Die Teilnehmer der 20. Himmelberger Open.

TISCHLEREI WALTER ALLMANN

Grintschach 11 Tel. 04276/3133
9562 Himmelberg Fax 04276/3133-4
Mobil 0664/4751537
Mail: tischlerei.allmann@aon.at

■ Oktoberfest



Nach dem großen Erfolg im Vorjahr war die Jausenstation Staudacher in Flatschach wieder Veranstaltungsort für das mittlerweile 2. Oktoberfest. Der Anstich des Oktoberfestbierfasses wurde vom Hausherrn Erich Staudacher höchstpersönlich und Bürgermeister Heimo Rinösl erledigt.

Neben der traditionellen Jause wurden die Gäste mit kulinarischen Wiesen-Produkten wie Oktoberfestbier, Laugenbrezen, Weißwurst, uvm. versorgt. Für musikalische Unterhaltung sorgte Kärntna Gluat.

ADVENTREISEN



Mi., 04. und 18. Dezember 2013:
Shopping in Palmanova & Udine
Bus. Reisepreis pro Person: € 32,-

Sa., 07. Dezember 2013:
Slowenischer Adventzauber
Bus, Besuch der Christkindlmärkte in Bled & Laibach.
Reisepreis pro Person: € 33,-

So., 08. bis Mo., 09. Dezember 2013:
Adventreise nach München
Bus, 1x N/F im Comfort Hotel München Ost, Besuch der Christkindlmärkte. Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 99,-

Mi., 11. Dezember 2013:
Advent in Bruneck & Lienz
Bus. Reisepreis pro Person: € 36,-



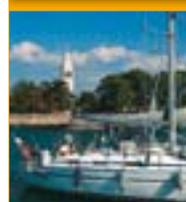
Fr., 13. Dezember 2013:
Besinnliche Zeit in Salzburg
Bus, Besuch Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf (ohne Führung), Eintritt mit Führung Gut Aiderbichl. Reisepreis pro Person: € 49,-

Sa., 14. Dezember 2013:
Treviso: Weihnachtslegende
Bus. Reisepreis pro Person: € 44,-

Fr., 20. Dezember 2013:
Vorweihnachtliches Graz
Bus. Reisepreis pro Person: € 32,-

FELDKIRCHNER REISEBÜRO

9560 Feldkirchen · Villacher Straße 2 · ☎ 04276/3333 · www.feldkirchner-reisebuero.at



BESONDERS EMPFEHLENSWERT:
Do., 14. bis So., 17. November 2013:
PUR-Saisonabschluss in Novigrad € 199,-

Sa., 16. November 2013:
Fest der Oberkrainer in Bled € 66,-

Mi., 20. November 2013:
Therme Nova in Köflach € 55,-

■ Stolz präsentieren sich die Damen des SV Himmelberg in ihren neuen Dressen!

Dank der Unterstützung der großzügigen Sponsoren Raiffeisenbank Sirmitz- Himmelberg- Deutsch- Griffen, Natursteinmeister Wieland GmbH und Unser Lagerhaus Feldkirchen glänzen die Damen des Himmelberger Unterliga Teams in ihren neuen Dressen.



Die Spielerinnen und Betreuer des SV Himmelberg mit den Sponsoren Siegfried Huber (Unser Lagerhaus Feldkirchen), hinten links, Michael Graier (Raiffeisenbank Himmelberg), hinten 2. von rechts und Natursteinmeister Herbert Wieland, hinten rechts.

■ Dressurturnier

Der Reitverein www.hoferbauer.at in Himmelberg veranstaltete auch heuer wieder das traditionelle Dressurturnier, welches vom 29. bis 30. Juni 2013 beim Hoferbauer ausgetragen wurde. Im Rahmen dieses Turniers wurden auch die Kärntner Landesmeisterschaften der Haflinger entschieden.

Die Reiterinnen aus Himmelberg fanden sich bei allen Bewerben im Spitzenfeld. Als jüngste Teilnehmerin konnte sich Alexandra Natmeßnig mit ihrer Stute Sphinx sehr gut in Szene setzen und zwei Bewerbe für sich entscheiden. Die Ergebnisse aller Bewerbe können auf der Homepage (www.hoferbauer.at) nachgelesen werden.

Viele Zuschauer, allen voran Bürgermeister Heimo Rinösl, erfreuten sich bei strahlendem Sommerwetter an den reiterlichen Darbietungen der zahlreich erschienen Kärntner Dressurreiter. Das erfolgreiche Turnier konnte in dieser Form nur Dank unserer zahlreichen Sponsoren und den vielen fleißigen freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Wir freuen uns auf die Neuaufgabe des Turniers vom 30. bis 31. August 2014, im Rahmen dessen die Kärntner Landesmeisterschaften der Ländlichen Reiter auf Warmblutpferden zur Austragung gelangen.



■ 3. Himmelberger Motorradsternfahrt



Bei der mittlerweile „3. Himmelberger Sternfahrt“ am 22. Juni war erfreulicher Weise wieder eine Steigerung der Teilnehmer zu verzeichnen, obwohl unter den „Stammgästen“ doch einige aufgrund von gebuchten Urlaubstagen nicht dabei sein konnten.

Bei bestem Wetter führte die Tagestour durch das Kärntner Unterland.

Die Ausfahrt der Himmelberger Motorradfahrer, an welcher auch einige Biker angrenzender Ortschaften teilnehmen, hat sich als beliebtes gesellschaftliches Ereignis etabliert.

Die Organisatoren Hans & Ronald bedanken sich für die entgegengebrachte Disziplin während der Fahrt, und freuen sich auf zahlreiche Teilnahme im Jahr 2014.

Das Pflege- und Gesundheitsservice (PGS) Feldkirchen lädt ein zum Vortrag

„Begleitung in der letzten Lebenszeit“

am 21. November 2013 um 18.30 Uhr
 im Ernst-Schwarz-Haus, Martin-Luther-Straße 12,
 9560 Feldkirchen

Ein Sterben zu Hause zu ermöglichen, bedeutet für pflegende Angehörige eine völlige Umstellung ihres Alltagslebens und eine emotionale Ausnahmesituation. Um diesem Wunsch nachzukommen, bedarf es das Wissen über Unterstützungsmöglichkeiten sowie eine persönliche Auseinandersetzung mit Abschied und der Endlichkeit des Lebens.

Vortragende: Prof. Mag. Renate Kreutzer, Psychologin, Psychotherapeutin, klin. Seelsorge, Vortragende für Fort- und Weiterbildung in der Hospizarbeit

Das Projekt „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ wird in Zusammenarbeit mit der Sozialreferentin Frau LHStv.in Dr.in Beate Prettnner, Abteilung 4 (Kompetenzzentrum Soziales) und des PGS Feldkirchen durchgeführt.

Um die Veranstaltung auch gehörlosen Menschen zugänglich zu machen, können wir eine geprüfte Gebärdensprachdolmetscherin zur Verfügung stellen. Bei Bedarf bitten wir um rechtzeitige Voranmeldung unter Tel. 050 536/14579 oder E-Mail an: michaela.miklautz@ktn.gv.at

Die Teilnahme ist kostenlos! - Keine Anmeldung erforderlich! Info: PGS Feldkirchen, 04276 / 39356



■ Seniorentag führte nach Gmünd

Knapp 100 Himmelberger Seniorinnen und Senioren folgten kürzlich der Einladung von Bürgermeister Heimo Rinösl und nahmen am traditionellen Seniorentag teil. Gemeinsam mit der Obfrau des Familienausschusses GV Elke Prislán und weiteren Gemeinderatsmitgliedern wurde in die Kultur- und Künstlerstadt Gmünd zu einer interessanten Stadtführung geladen. Anschließend ging es zurück nach Himmelberg zur Jausenstation Staudacher in Flatschach. Dort angekommen unterhielt ein Harmonika-Duo und auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Weitere Bilder unter www.himmelberg.at



■ Tanz mit!

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr finden sich einige tanzbegeisterte Damen in der Volksschule Himmelberg ein. Frau Edith Schweinzer aus Bad Kleinkirchheim leitet die Tanzgruppe. Spaß und Freude stehen im Mittelpunkt der Bewegung. Obfrau Josefa Obergriebnig und ihr Team würden sich über weitere Teilnehmer freuen. Auskünfte unter der Telefonnummer 0664-4564080 oder einfach während der Tanzzeit vorbeikommen.



■ Vortrag der Gesunden Gemeinde

Anfang Oktober wurde zur Informationsveranstaltung in die Volksschule Himmelberg zum Thema „Das Herz wird nicht dement“ mit Referentin Prof. Mag. Renate Kreutzer, Psychologin, Psychotherapeutin, klinische Seelsorge, Hospizarbeit und Demenzexpertin geladen. Zahlreiche Angehörige von Demenzkranken und Betroffene selbst waren der Einladung gefolgt und zeigten sich vom Vortrag der Referentin begeistert. Auf Grund des großen Interesses wird am 07.11.2013 um 14.00 Uhr im Gemeindeamt ein Treffen zur Gründung einer Selbsthilfegruppe stattfinden.







Hannes Platzer
0664-160 95 23

Carolin Dörfler
04276 - 48 910

Gerne beraten wir Sie in allen Immobilienangelegenheiten und helfen Ihnen bei der Verwertung Ihrer Objekte

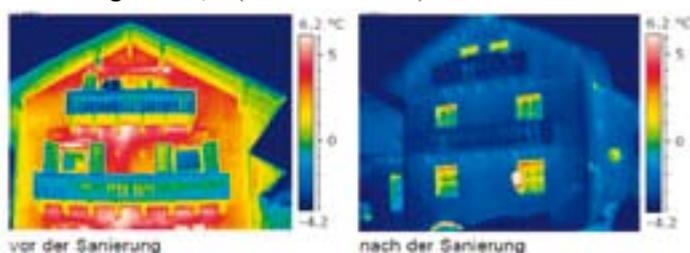


Wohnhaus mit Privatzimmer in Gnesau.
8 Zimmer, Öl-Zentralheizung, Garage und Nebengebäude, BJ 1983, voll möbliert
WFL: 220m² GFL: 629m²
HWB: 114,37 VKP: € 165.000,-

DVI-Immobilien GesmbH 9560 Feldkirchen; 10.-Oktober-Strasse 28
office@dvi-immobilien.at www.dvi-immobilien.at

■ Bauthermografieaktion

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet der Energiereferent des Landes Kärnten, Landesrat Rolf Holub, auch in der Heizperiode 2013/2014 die Bauthermografieaktion des Landes Kärnten für alle Interessierten an. Die „angemeldeten“ Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 4°C bis – 25°C) thermografisch (ca. 20 Infrarotaufnahmen) und parallel digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert, und es werden Berichte inkl. Temperaturanalysen erstellt, die den KundInnen in Papierform – oder auf Wunsch auch digital – zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % USt.).



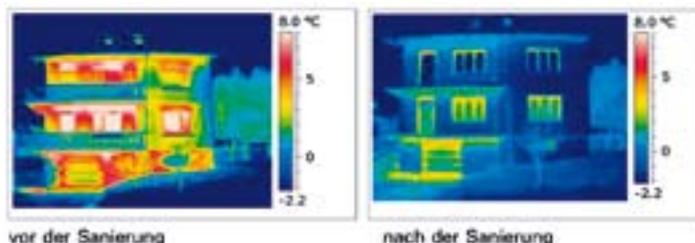
Dieses Gebäude wurde vor und nach der Sanierung (Vollwärmeschutz, Fenstertausch, oberste Geschossdecken- und Dachschrägendämmung) thermografisch untersucht. Die wesentlich geringeren Wärmeverluste nach der Sanierung und auch die gute – mangelfreie – Sanierungsqualität sind deutlich erkennbar.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at. Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden!

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 19. Dezember 2013.

■ Qualitätskontrolle nach einer Sanierung

Nach einer Sanierung kann mit der Bauthermografie sehr gut festgestellt werden, ob diese den gewünschten Erfolg gebracht hat und ordnungsgemäß durchgeführt wurde. Zu diesem Zweck bietet der Energiereferent des Landes Kärnten, Landesrat Rolf Holub für alle InteressentInnen die im letzten Jahr (Heizperiode 2012/2013) bereits eine bauthermografische Untersuchung ihres Ein- bzw. Zweifamilienhauses in Anspruch genommen und seitdem eine thermische Sanierung durchgeführt haben, in der Heizperiode 2013/2014 die Möglichkeit einer weiteren begünstigten bauthermografischen Untersuchung an.



Statt dem Selbstbehalt in Höhe von € 120,- für die „Bauthermografie davor“ bezahlen die KundInnen bei der begünstigten Aktion „Bauthermografie danach“ nur noch € 60,- (inkl. 20% Ust.). Weitere Auskünfte erhalten Sie bei energie:bewusst Kärnten bzw. auf der Website www.energiebewusst.at.

Interessierte können sich bei energie:bewusst Kärnten unter der Telefonnummer 050 536 30891 Hr. Golautschnig anmelden!

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 19. Dezember 2013.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM
MEDIEN

FENERGIEREICH

Himmelberg und Feldkirchen

Klima- und Energie-
Modellregion
Hinter www.energiebewusst.at



Die Klima- und Energie-Modellregion FENERGIEREICH informiert und fördert

Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hocheffizienzpumpe** und sparen Sie bis zu 80% der Stromkosten gegenüber der jetzigen Heizungspumpe.

Richtpreis für die Pumpe: 240,- € (inkl. USt) zuzüglich der Montagekosten
Energieeinsparung pro Jahr: 20 - 80 €



Zusätzlich erhalten Sie von der KEM FENERGIEREICH einen

Direktzuschuss von 50 Euro*!

* gefördert wird eine Pumpe pro Haushalt

Wenden Sie sich an IHREN Installateur und erfahren Sie mehr!

Die Aktion wird durchgeführt von der Klima- und Energie-Modellregion FENERGIEREICH, in Zusammenarbeit mit den Installateuren der Region.

www.fenergiereich.at

■ Kärntner Blumenolympiade 2013

Landes – und Regionalsieger kommen wieder aus der Gemeinde Himmelberg

Die Blumenolympiade ist in Kärnten schon zu einer liebgewonnenen Tradition geworden.

Die Sieger der Kärntner Blumenolympiade wurden im Rahmen der Schlussveranstaltung am 14. September 2013 im Congress Center Pörtlach geehrt.

Besonders freut uns, dass wir in der Gemeinde Himmelberg die Landessiegerin und gleich zwei Sieger unter den Regionalsiegern 2013 feiern können.

Landes und Regionalsieger Klagenfurt, St. Veit und Feldkirchen in der Kategorie Bauernhof:

Frau Erika Eiper aus Draschen

Gemeindesieger und zweiter Platz in der Region Klagenfurt, St. Veit und Feldkirchen in der Kategorie Bauernhof:

Frau Barbara Gfrerer aus Zedlitzberg

Weitere Gemeindesieger:

Sieger Gasthöfe und Hotels:

Frau Heidi Gfrerer aus Himmelberg

Sieger Privathäuser und Balkon:

Frau Notburga Egger aus Himmelberg

Sieger Bauernhöfe:

Frau Barbara Gfrerer aus Zedlitzberg

Sieger Fenster- und Blumenschmuck:

Frau Franziska Reßler aus Himmelberg

Sieger Sonderobjekte:

Frau Christa Kröndl aus Tiebel

Danke allen Teilnehmern des Blumenschmuckbewerbes der Gemeinde Himmelberg, die mit viel Aufwand und Einsatz dazu beitragen, dass sich unsere Gemeinde von ihrer schönsten Seite präsentiert.



Erika Eiper



Barbara Gfrerer



Heidi Gfrerer



Franziska Reßler



Notburga Egger



Christa Kröndl

■ Heizzuschuss jetzt beantragen!

Personen bzw. Haushaltsgemeinschaften deren monatliches Einkommen die nachstehend angeführte Einkommensgrenze nicht übersteigt erhalten auch heuer wieder einen einmaligen Zuschuss:

Heizzuschuss in Höhe von	€ 180,00	€ 110,00
• Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	€ 795,00	€ 1.040,00
• Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften...)	€ 1.192,00	€ 1.430,00
• Zuschlag für jede weitere Person	€ 123,00	€ 123,00

Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen. Unterhaltsleistungen sind vom Nettoeinkommen abzuziehen. Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammenzurechnen.

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Bei Lehrlingen, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen, und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen.

Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsoferentschädigungen, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

Bei Antragstellung sind aktuelle Einkommensnachweise vorzulegen und eine Bankverbindung bestehend aus IBAN und BIC für die Überweisung des Heizzuschusses bekanntzugeben. Die Antragstellung beim Gemeindeamt endet mit 28. Februar 2014. Spätere Antragsstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

■ Ehrenamtliche Tätigkeit

Bereits seit über dreißig Jahren versieht Franz Eiper aus Schleichenfeld ehrenamtlich seinen Dienst zum Schutz von Natur und Umwelt als Mitarbeiter bei der Kärntner Bergwacht. Zum Aufgabengebiet der Bergwacht zählen u.a. die Unterstützung der vom Land Kärnten zu wählenden Interessen des Umweltschutzes und die Unterstützung der Landesbehörden in diesem Bereich, die Mitwirkung an der Aufklärung der Bevölkerung zu den Themen Natur- und Umweltschutz, sowie die Durchführung und Mitwirkung an Aktionen zum Schutz der Umwelt.



■ VERANSTALTUNGEN NOVEMBER – DEZEMBER 2013

www.himmelberg.at

07.11.2013	Donnerstag, 14.00 Uhr	Infoveranstaltung – Selbsthilfegruppe für Pflegende Angehörige von Demenzkranken – Gemeindeamt
09.11.2013	Samstag, 17.30 Uhr	Martini-Laternenfest – Umzug vom Sportplatz bis zur Kirche
24.11.2013	Sonntag, 11.00 Uhr	Ruabn-Kirchtag beim Urscherwirt
30.11.2013	Samstag, 18.00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche Himmelberg
30.11.2013	Samstag, 20.00 Uhr	Nacht in Tracht der Musikkapelle Himmelberg – Kulturhalle Himmelberg
03.12.2013	Dienstag, 16-17 Uhr	Sprechtage Polizei im Gemeindeamt
07.12.2013	Samstag, 19.00 Uhr	Adventliche Stund im Gasthof Urscherwirt – heimische Musik und Gesangsgruppen
08.12.2013	Sonntag, 12.00 Uhr	Weihnachtsbauernmarkt am Marktplatz
15.12.2013	Sonntag, 15.00 Uhr	Adventsingen in der Pfarrkirche – Volksliedchor Himmelberg
26.12.2013	Donnerstag, 09.45 Uhr	Stefanie-Pferdesegnung – im Kirchhof Himmelberg
31.12.2013	Dienstag, 16.00 Uhr	Jahresdank- und Schlussmesse in der Pfarrkirche Himmelberg
31.12.2013	Dienstag, 14.00 Uhr	Silvesterparty im Cafe Heidi



Der Golf unter den Kombis.
Der neue Golf Variant.

*Preis inkl. MwSt. und MwSt.
Verbrauch: 3,9 - 5,3 l/100 km.
CO₂-Emission: 102 - 124 g/km. Symbolfoto.



Das Auto.

drive Retzer

9560 Feldkirchen, Gurktaler Straße 1
Telefon 04276/2168
www.retzer.co.at

■ Zivilschutz aktuell - Achtung Fußgänger!



Fußgänger leben derzeit gefährlich: Die kurzen Tage und der Nebel verschlechtern die Sicht der Autolenker drastisch, die Fahrweise wird in den meisten Fällen nicht angepasst.

Oft ist es noch finster, wenn man in die Arbeit fährt und am Nachhauseweg ist es dann ebenfalls schon oft dunkel. Dazu kommt gerade im November und im Dezember starker Nebel, der die Sicht zusätzlich verschlechtert. Für Fußgänger birgt das eine tödliche Gefahr, denn die meisten Autofahrer würden sich auf diese Lichtverhältnisse nur langsam umstellen. Die Wahrnehmbarkeit des Auges reduziert sich bei Dunkelheit um ca. 80 Prozent. Autofahrer seien jedoch meist aus Gewohnheit weiterhin recht flott unterwegs. Eventuelle Hindernisse

oder Fußgänger werden dann viel zu spät erkannt und wahrgenommen.

Das Problem liegt jedoch nicht nur bei den Autofahrern, die ihre Geschwindigkeit nicht anpassen, sondern auch bei den Fußgängern, die falsch gekleidet seien. Fußgänger sollten jedoch hell gekleidet sein und in der Nacht auch reflektierende Materialien an sich tragen. Das ist leider selten der Fall. Reflektoren verdoppeln die Erkennbarkeit.

Ein dunkel gekleideter Fußgänger wird von einem Autofahrer, der mit Abblendlicht fährt, erst aus einer Entfernung von 25 bis 30 Metern wahrgenommen. Hell gekleidete Fußgänger können oft schon aus 50 Meter Entfernung gesehen werden. Wenn er zusätzlich reflektierende Materialien tragen würde, erweitert sich die Sichtbarkeit enorm auf 130 bis 160 Meter. All diese Ratschläge scheinen jedoch kaum beherzigt zu werden, denn die Unfallzahlen der letzten zehn Jahre sprechen Bände.

Die Musikkapelle Himmelberg lädt zur

Nacht in Tracht



Samstag, 30. November

Kulturhalle Himmelberg, Beginn: 20 Uhr

Für gute Unterhaltung sorgen die

Fegerländer

Karten sind erhältlich bei allen Musikerinnen und Musikern der Musikkapelle und im Café Heidi in Himmelberg.
Vorverkauf: €10,- | Abendkasse: €12,-

www.mk-himmelberg.at

■ Neu im Skigebiet Bad Kleinkirchheim: 4er Sesselbahn „Millstätter See“

Auf der Nockalm wurde in den vergangenen Monaten für die kommende Wintersaison eine neue 4er Sesselbahn, die „Millstätter See Bahn“, errichtet. Die Investitionskosten betragen ca. € 3,5 Mio. Die Bergstation befindet sich am Gipfel des Wiesernocks auf 1.960 Höhenmetern, nahe den Bergstationen Höhenlift und Wiesernockbahn.



Die dazu gehörende neue Piste, die Langalmabfahrt geht südwestlich abwärts, in Richtung Millstätter See und hat eine Abfahrtslänge von ca. 850 m. Diese neue Sesselbahn wird das Skigebiet in St. Oswald in einer schneesicheren Höhenlage um eine attraktive sonnige Familienabfahrt bereichern, mit einem wunderschönen Ausblick auf den Millstätter See und die Karawanken und ist für alle Ansprüche geeignet.

Fakten - 4er Sesselbahn „Millstätter See“:

Fixgeklemmte Sesselbahn mit Komfortsesseln und Wärmeschutzauflagen, Fa. Doppelmayer
Baubeginn: Mitte Juni 2013 | Fertigstellung: Oktober 2013
Technische Abnahme durch Behörde und Inbetriebnahme: Mitte November 2013 | Investitionskosten: ca. € 3,5 Mio.
Bergstation: 1.960 m | Talstation: 1.650 m
Schräge Länge: 850 m | Höhenunterschied: 310 m
Förderleistung: 2.100 Personen/ Stunde
Fahrgeschwindigkeit: 2,6 m/sec | Motorleistung: 220 kW

Skiopening am 30. November 2013

■ Alle Hände voll zu tun hatte die Feuerwehr Himmelberg bei drei Großübungen



Die erste Großübung war eine Funk- und Atemschutzübung, diese fand am 12. September in der Gemeinde Himmelberg statt. Als Übungsobjekt wurde der „Kirchbaumer Stadl“ in Unterboden gewählt. An der Übung nahmen Atemschutztrupps der Feuerwehren Steuerberg, Zedlitzdorf, Gnesau und Himmelberg teil. Der Schwerpunkt dieser Übung war ein Innenangriff mit Atemschutz in der neu adaptierten Betriebsstätte von Tropper Clemens. Die Einsatzleitung hatte die Feuerwehr Himmelberg durch BI Andreas PUFF, BM Joachim JAUER und LM Mario Harder über. Anschließend gab es für alle teilgenommenen Feuerwehren ein gemütliches zusammen sitzen mit Speiß und Trank. Ein recht herzliches Dankeschön an Hr. Tropper, dass wir die Übung dort ausführen durften.

Die zweite Übung fand am 28. September beim Hotel „Panorama“ auf der Turracher Höhe statt. Diese Übung war eine Abschnittsatemschutzübung für Oberes Gurktal, daher waren die Feuerwehren Ebene Reichenau, Patergassen, Gnesau, Zedlitzdorf, Sirnitz und Himmelberg vor Ort. Da für diesen Ort auch Feuerwehren aus der Steiermark zuständig sind, waren die Feuerwehren Predlitz und Einach auch vertreten. Die Aufgabe dieser Übung war ein Innenangriff des Heizraumes und angrenzende Gästezimmer durch 9 Atemschutztrupps. Hierbei wurden zwei Sammelstellen eingerichtet. Die Sammelstelle „West“ bestand aus 4 Trupps und diese Trupps drangen durch den Haupteingang vor. Die Sammelstelle „Ost“ bestand aus 5 Trupps, dieser Trupps hatten einen längeren Anmarschweg zum Brandherd. Die Löschgruppe „Turracher Höhe“ hatte die Wasserversorgung zum Hotel herzustellen. Die Einsatzleitung

bei dieser Übung wurde durch BR Ludwig Konrad (FF Ebene Reichenau) und Abschnittsatemschutzbeauftragter OBI Gerhard Harder (FF Himmelberg) übernommen.

Als letzte Übung absolvierte die Feuerwehr Himmelberg am 05. Oktober mit weiteren Nachbarfeuerwehren wie FF Waiern, FF Gnesau und die FF Tiffen eine Löschübung im „Marstadl“. Übungsannahme war ein Brand im Heizraum und im angrenzenden Veranstaltungsraum.

Ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Himmelberg nahm den erst Angriff zum Brandobjekt vor. Für die Nachkommenden Atemschutztrupps kam der Befehl zwei Mann des Himmelberger Atemschutztrupps zu bergen. Weiteres wurde noch eine vermisste Person geborgen. Und im Bereich des Veranstaltungsraumes waren Gasflaschen zu bergen.

Die restliche Mannschaft der weiteren Feuerwehren hatten die Aufgabe vom bestehenden Löschteich eine Wasserversorgung zum Brandobjekt herzustellen. Die Feuerwehr Gnesau sollte die Wasserversorgung vom Hydrant beim „Schifferhaus“ über die B95 aufstellen. Leider konnte diese nicht problemlos hergestellt werden, da dieser Hydrant nicht funktionstüchtig war. Im Anschluss lud die Freiwillige Feuerwehr Himmelberg alle teilgenommenen Feuerwehren zu Speiß und Trank ins Rüsthaus ein. Zum Abschluss gab es noch Dankesworte vom Bürgermeister Heimo Rinösel und dem Marstadl-Besitzer Herrn Graf Alberich Lodron. Die Feuerwehren bedanken sich recht herzlich beim Herrn Lodron für das zur Verfügung stellen des Übungsobjektes.



Nicht verPASSen!

**Gesundheitspass-Gewinnspiel 2013:
Verlosung der wertvollen Preise am 8. Dezember um 16.00 Uhr
unter allen Anwesenden im Rahmen des Weihnachtsbauernmarktes.**

Teilnahmeberechtigt sind alle vollständig ausgefüllten Gesundheitspässe, bei welchen mindestens drei Veranstaltungen abgestempelt wurden. Die Gesundheitspässe müssen bis spätestens 29.11.2013 im Gemeindeamt abgegeben werden. Der Gewinn kann weder umgetauscht, noch in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



■ **Geburten**



Konrad Sarah Rosalie
August 2013



Flath Haylie Linn Claire
Oktober 2013



Freithofnig Julia Chiara
August 2013

■ **Geburtstage**



Zwischenberger Erika
50 Jahre



Flath Anna Maria
80 Jahre



Hebenstreit Anna
80 Jahre



Huber Annemarie
80 Jahre



Steinacher Maria
80 Jahre



Tillian Ottillie
80 Jahre



Pfeiffer Emilie
90 Jahre



Laimer Elisabeth
99 Jahre

■ **Gästehrungen**



Familie Gassing
25 Jahre Urlaub
bei Familie Regenfelder in Dragelsberg



Familie Nothhelfer
30 Jahre Urlaub
bei Familie Sulle in Werschling

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM
MEDIEN

BAD KLEINKIRCHHEIM



„SALVE“ - GENIESSEN WIE DIE ALTEN RÖMER!

Der Fortuna Wellness Herbst im Thermal Römerbad:
Fühlen Sie sich in unserem Wellnessbereich wie Fortuna – rundum glücklich.



GUTSCHEIN – Gültig im November 2013

Gutschein für 2 THERMEN-Tageskarten
im Thermal Römerbad
für Erwachsene à € 13,50 statt € 20,50

GUTSCHEIN – Gültig im November 2013

Gutschein für 2 SAUNA-Tageskarten
inklusive Thermo im Römerbad
für Erwachsene à € 27,00 statt € 35,00

GUTSCHEIN – Gültig im November 2013

Gutschein für eine FAMILIEN
Thermen-Tageskarte im Römerbad
Kinder à € 1,00 statt € 13,20
Erwachsene à € 15,50 statt € 20,50

GUTSCHEIN – Gültig bis 21. Dez. 2013

Gutschein für 2 THERMEN-Tageskarten
im Thermal Römerbad
für Erwachsene à € 15,50 statt € 20,50

GUTSCHEIN – Gültig bis 21. Dez. 2013

Gutschein für 2 SAUNA-Tageskarten
inklusive Thermo im Römerbad
für Erwachsene à € 27,00 statt € 35,00

GUTSCHEIN – Gültig ab 1.11. bis 24.12.2013

Gutschein für eine Fortuna Rundum-Glücklich-
Behandlung im Thermal Römerbad
85 Minuten à € 61,80 statt € 88,00

GUTSCHEIN – Gültig ab 1.11. bis 24.12.2013

Gutschein für eine Nordic-Walking-Massage
für Erw., 45 Minuten à € 30,00 statt € 50,00

„DER NACKTE WAHNSINN“ – jeden Donnerstag

Herbstzeit ist Saunazeit, deshalb verwandelt sich das gesamte Thermal Römerbad in eine riesige Wellness-Oase. Bis zum 19. Dezember 2013 können sich Saunafreunde jeden Donnerstag jeweils von 17 bis 21 Uhr im gesamten Thermal Römerbad, also auch im Thermenbereich, hüllenlos bewegen. Und dies zu einem absoluten Spitzenpreis – die 4h-Thermentagekarte für € 19,00 statt € 32,00 gilt für den gesamten Wellnessbereich und alle Saunen. Unsere Saunameister zelebrieren ihre beliebten Aufgüsse und beraten auch Saunanfänger gern, damit Sie sich wohltuend entspannen können. Wir verwöhnen Sie mit speziellen Schnupperangeboten in unserer Beauty & Massageabteilung, Blues im Ludus, köstlichen kulinarischen Spezialitäten im Römerbad Restaurant u. a. m.

DER „BLAUE MONTAG“ IM THERMAL RÖMERBAD

Ihr Wochenende war zu kurz? Dann machen Sie doch am Montag einfach noch „Blau“. Im Thermal Römerbad tun Sie damit gleichzeitig was für Ihre Gesundheit und kommen fit durch den Herbst. Spezialaufgüsse in der Sauna werden Ihnen einheizen, das wohlig warme Thermalwasser entspannt Körper und Geist. Und das zu einem sensationellen Preis der Tageskarte für 2 Personen: Einer zahlt voll, der Zweite macht „blau“ und kann Thermo oder Sauna gratis genießen.

Angebot: 2 für 1, Sauna- bzw. Thermentagekarte

Preis: 2 Thermen-TK statt € 41,- für € 20,50 | 2 Sauna-TK statt € 70,- zu € 35,-

Zeitraum: bis 23. Dezember 2013, jeden Montag

FORTUNA SPEZIALBEHANDLUNG – Rundum glücklich

Wir verwöhnen Sie mit einer Rückenmassage und einer Airmass-Gesichtsbehandlung.

WELLNESS-TIPP – Jetzt 4 für 2

Der heiße Wellness-Tipp für Frühaufsteher! Von 10 bis 14 Uhr – nur 2 Stunden zahlen und 4 Stunden in allen 13 Saunen relaxen. Montag bis Freitag im Thermal Römerbad. Gültig bis 24. Dezember 2013!

PREISVORTEILE – Saisonskipässe und Thermen Cards

Jetzt Bad Kleinkirchheimer Saison-Skipass zum Vorverkaufspreis kaufen.

4ER-SESSELBAHN MILLSTÄTTER SEE – Neu im Winter 2013/2014

Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen: Tel. 04240/82 82, www.VondenPistenindieThermen.com

Thermal Römerbad Öffnungszeiten: Römerbad und Sauna täglich 10 bis 21 Uhr, Freitag und Samstag bis 22 Uhr,

Tel. 04240/82 82-201, 202 | thermen@ski-thermen.com, www.roemerbad.com

Massage, Beauty & Vitalcenter: Täglich 12 bis 20 Uhr

Termin-Reservierung unter: Tel. 04240/82 82-207, beauty@ski-thermen.com